



IQSH Zentrum für Prävention
Gesunde Schule | Sucht- und Gewaltprävention



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Zertifikatskurs

Pädagogische Prävention in der Schule



**Kurs: Schuljahr 2026/2027 -
mit Warteliste!**

Termine: 12 Tage (September,
November, Dezember, Februar,
Nachbereitung im Juni)

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Beschreibung

Nach § 4 (11) Schulgesetz benötigen Schulen ein Präventions- und Interventionskonzept: „Zum Schutz der seelischen und körperlichen Unversehrtheit der Schülerinnen und Schüler verfügt die Schule über ein Präventions- und Interventionskonzept insbesondere zu Gefährdungen im Zusammenhang mit sexualisierter, psychischer und körperlicher Gewalt, zur allgemeinen Stärkung und Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie zu strukturellen Maßnahmen zum Umgang mit drohender und bestehender Gefährdung des Kindeswohls.“

Mit dem Zertifikatskurs *Pädagogische Prävention in der Schule* werden die Grundlagen geschaffen, die pädagogischen Ziele des schleswig-holsteinischen Schulgesetzes umzusetzen. Die Basis hierfür liefert der Leitfaden [Präventions- und Interventionskonzept. Für eine sichere, gesunde und starke Schule für alle](#), den das IQSH-Zentrum für Prävention erarbeitet hat - als Unterstützung für die Entwicklung, Weiterentwicklung und Implementierung der Präventions- und Interventionskonzepte.

In verschiedenen Themenbausteinen machen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den unterschiedlichen Schwerpunkten und Aspekten der Arbeit an pädagogischer Prävention und Intervention vertraut. Dazu gehören:

- ein Grundverständnis von präventiver Arbeit für in Schule tätige Lehrkräfte und Fachkräfte
- der Überblick über die Basis- und Themenbausteine eines Präventions- und Interventionskonzepts

- Transferwissen für eine Verankerung pädagogischer Prävention und Intervention als schulisches Präventions- und Interventionskonzept

Ziel des Zertifikatskurses

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben die Kompetenz, ein Konzept für ihre Schule zu entwickeln, es strukturell und systematisch zu verankern sowie dauerhaft zu implementieren. Ziel des Zertifikatskurses ist es, auf diese Weise die pädagogische Prävention zu stärken und zu professionalisieren.

Zielgruppe

Alle am Präventions- und Interventionskonzept in der Schule Mitarbeitende

Themenbausteine (insgesamt 70 Stunden)

- Einführung in die Grundlagen von Prävention und Intervention
- Schülergesundheit
- Schulrecht im Kontext von Prävention und Intervention
- Suchtprävention
- Gewaltprävention
- Mobbing, Cybermobbing
- Schutzkonzept und sexuelle Gewalt
- Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung
- Gesunde Mediennutzung
- Extremismusprävention und Demokratiebildung
- Personalgesundheit
- Nachbereitung

Termine

09. - 11.09.2026

21.09.2026

04. - 06.11.2026

01.12.2026

17. - 19.02.2027

09.06.2027 (Abschlussveranstaltung)

Ort

Der Kurs findet in einem Veranstaltungszentrum in Kiel statt, eine Veranstaltung wird online durchgeführt. Eine Übernachtung ist gegebenenfalls am Veranstaltungsort möglich, dies muss bei Bedarf auf eigene Kosten organisiert werden.

Abschluss

Die Zertifikatsleistung umfasst neben den 70 Stunden zu den Themenbausteinen eine schriftliche Ausarbeitung zum schuleigenen Präventions- und Interventionskonzept. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat. Sie können damit als Präventionskoordinatorinnen und Präventionskoordinatoren sowie als Mitglieder der Steuergremien in ihren Schulen eingesetzt werden.

Kosten

Die Teilnahme am Zertifikatskurs ist frei, die Kosten trägt das IQSH.

Tagungsgetränke werden gestellt, an ganztägigen Terminen auch ein Mittagessen.

Anmeldung

Der Zertifikatskurs ist online in formix buchbar unter:

<https://formix.info/PRV0002>.

Das Datum des Anmeldeschlusses für diesen Kurs finden Sie in formix. Sollte der Kurs ausgebucht sein, gibt es eine Warteliste für den Folgekurs im nächsten Schuljahr.

Bitte lassen Sie sich für die genannten Termine rechtzeitig von Ihrem Vorgesetzten freistellen.

Kontakt

Leitung

Dr. Manfred Böge

E-Mail: manfred.boege@iqsh.landsh.de

Tel.: 0431 5406-310

Ansprechperson

Imke Gese

E-Mail: imke.gese@iqsh.landsh.de

Tel: 0431 5403-204

Februar 2026

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein IQSH

Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | info@iqsh.landsh.de

Bildnachweis: © gpointstudio / istockphoto.com | Gestaltung: L&S Digital GmbH & Co. KG

Das IQSH ist eine Einrichtung des für Bildung zuständigen Ministeriums.

Die Landesregierung im Internet: www.schleswig-holstein.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.